

**Deutschland-Mönchengladbach: Elektrobusse**  
**OJ S 205/2023 24/10/2023**  
**Auftragsbekanntmachung – Sektoren**  
**Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH, NEW mobil und aktiv Viersen GmbH, Stadtwerke Neuss GmbH.

Postanschrift: Odenkirchener Str. 201

Ort: Mönchengladbach

NUTS-Code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 41236

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Norbert Poschen

E-Mail: [norbert.poschen@new.de](mailto:norbert.poschen@new.de)

Telefon: +49 2166/688-3245

Fax: +49 2166/688-143245

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.new-mobil.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E28526631>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E28526631>

**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Freizeit, Kultur und Religion

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung von 34 Stück Elektro-Solo- und 6 Stück Elektro-Gelenkonnibussen in Niederflerausführung

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

34144910 Elektrobusse

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Die NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH, die NEW mobil und aktiv Viersen GmbH und die Stadtwerke Neuss GmbH beabsichtigen, im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung und mit Unterstützung durch das Förderprogramm "Förderung für alternative Antriebe von Bussen im Personenverkehr" des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) sowie durch "Landesmittel nach Zuwendung gemäß § 13 ÖPNVG NRW" für die Jahre 2024 - 2026 Elektro-Omnibusse in Niederflerausführung zu beschaffen.

Der Leistungsumfang umfasst die Lieferung von 34 Stück elektrisch angetriebenen Niederflur-Soloomnibussen und 6 Stück Niederflur-Gelenkonnibussen mit Depotladung über Pantographen und einen genormten CCS-Stecker für das Jahr 2024, inklusive der notwendigen Werkstattausrüstung und Personalschulungen. Die Elektro-Omnibusse sind in durchgehender Niederflerausführung anzubieten. Die Ladeinfrastruktur für die Elektro-Omnibusse ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 4

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung von 30 Stück Elektro-Soloomnibussen in Niederflerausführung für die NEW mobil u. aktiv Mönchengladbach GmbH.

Los-Nr.: 1

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34144910 Elektrobusse, 34121400 Niederflurbusse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Mönchengladbach

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH plant die Beschaffung von 30 Stück Elektro-Soloomnibussen in Niederflerausführung mit Depotladung über Pantographen und einen genormten CCS-Stecker, inklusive der notwendigen Werkstattausrüstung und Personalschulungen. Die Elektro-Omnibusse sind in durchgehender Niederflerausführung anzubieten.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 9

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.9.**

## **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5  
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Eignung nach Ziffer III.1.2) bis III.1.3). Eine detaillierte Matrix mit Angabe der einzelnen Eignungskriterien sowie der Verteilung der Punkte und Gewichtung dieser Kriterien ist dem Bewerbungsbogen zu entnehmen. Die Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb ist ebenfalls dem Bewerbungsbogen als Anlage 2 beigelegt.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Über die in Pkt. II.2.4) genannte Stückzahl hinaus hat der Auftraggeber das einseitige Recht, den Auftragnehmer auf der Grundlage der Vergabeunterlagen sowie seines letztverbindlichen Angebotes mit der Lieferung weiterer betriebsbereiter Elektro-Niederflur Omnibusse wie folgt zu beauftragen:

Für das Jahr 2025: maximal 11 Stück Elektro-Soloomnibusse;

Für das Jahr 2026: maximal 21 Stück Elektro-Soloomnibusse

Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Der Auftraggeber beabsichtigt, die zu beschaffenden Elektro-Omnibusse teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren. Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen steht unter dem Vorbehalt, dass der bzw. die Förderanträge positiv beschieden werden. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn und soweit Zuwendungen nicht gewährt werden sollten.

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung von maximal 28 Stück Elektro-Gelenk Omnibussen in Niederflerausführung für die NEW mobil u. aktiv Mönchengladbach GmbH (Option).

Los-Nr.: 2

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34144910 Elektrobusse, 34121400 Niederflurbusse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr, 34121200 Gelenkbusse

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Mönchengladbach

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH plant als Option für die Jahre 2025 und 2026 die Beschaffung von insgesamt maximal 28 Stück Elektro-Gelenk Omnibussen in Niederflerausführung mit Depotladung über Pantographen und einen genormten CCS-Stecker,

inklusive der notwendigen Werkstattausrüstung und Personalschulungen. Die Elektro-Omnibusse sind in durchgehender Niederflerausführung anzubieten.

Weitere Erläuterung in Pkt. II.2.11) Optionen.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 9

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Eignung nach Ziffer III.1.2) bis III.1.3). Eine detaillierte Matrix mit Angabe der einzelnen Eignungskriterien sowie der Verteilung der Punkte und Gewichtung dieser Kriterien ist dem Bewerbungsbogen zu entnehmen. Die Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb ist ebenfalls dem Bewerbungsbogen als Anlage 2 beigelegt.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber hat das einseitige Recht, den Auftragnehmer auf der Grundlage der Vergabeunterlagen sowie seines letztverbindlichen Angebotes mit der Lieferung betriebsbereiter Elektro-Niederflur Omnibusse wie folgt zu beauftragen:

Für das Jahr 2025: maximal 19 Stück Elektro-Gelenk Omnibusse;

Für das Jahr 2026: maximal 9 Stück Elektro-Gelenk Omnibusse;

Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Der Auftraggeber beabsichtigt, die zu beschaffenden Elektro-Omnibusse teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren. Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen steht unter dem Vorbehalt, dass der bzw. die Förderanträge positiv beschieden werden. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn und soweit Zuwendungen nicht gewährt werden sollten.

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung von 4 Stück Elektro-Soloomnibussen in Niederflerausführung für die NEW mobil u. aktiv Viersen GmbH.

Los-Nr.: 3

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34144910 Elektrobusse, 34121400 Niederflurbusse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1E Viersen

Hauptort der Ausführung: Viersen

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die NEW mobil und aktiv Viersen GmbH plant die Beschaffung von 4 Stück Elektro-Soloomnibussen in Niederflerausführung mit Depotladung über Pantographen und einen genormten CCS-Stecker, inklusive der notwendigen Werkstattausrüstung und Personalschulungen. Die Elektro-Omnibusse sind in durchgehender Niederflerausführung anzubieten.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 9

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5  
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Eignung nach Ziffer III.1.2) bis III.1.3). Eine detaillierte Matrix mit Angabe der einzelnen Eignungskriterien sowie der Verteilung der Punkte und Gewichtung dieser Kriterien ist dem Bewerbungsbogen zu entnehmen. Die Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb ist ebenfalls dem Bewerbungsbogen als Anlage 2 beigefügt.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Über die in Pkt. II.2.4) genannte Stückzahl hinaus hat der Auftraggeber das einseitige Recht, den Auftragnehmer auf der Grundlage der Vergabeunterlagen sowie seines letztverbindlichen Angebotes mit der Lieferung weiterer betriebsbereiter Elektro-Niederflur Omnibusse wie folgt zu beauftragen:

Für das Jahr 2025: maximal 4 Stück Elektro-Soloomnibusse;

Für das Jahr 2026: maximal 4 Stück Elektro-Soloomnibusse;

Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

## **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Der Auftraggeber beabsichtigt, die zu beschaffenden Elektro-Omnibusse teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren. Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen steht unter dem Vorbehalt, dass der bzw. die Förderanträge positiv beschieden werden. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn und soweit Zuwendungen nicht gewährt werden sollten.

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung von 6 Stück Elektro-Gelenkombussen in Niederflerausführung für die Stadtwerke Neuss GmbH.

Los-Nr.: 4

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34144910 Elektrobusse, 34121400 Niederflurbusse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr, 34121200 Gelenkbusse

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1D Rhein-Kreis Neuss

Hauptort der Ausführung: Neuss

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Stadtwerke Neuss GmbH plant die Beschaffung von 6 Stück Elektro-Gelenkombussen in Niederflerausführung mit Depotladung über Pantographen und einen genormten CCS-Stecker, inklusive der notwendigen Werkstattausrüstung und Personalschulungen. Die Elektro-Omnibusse sind in durchgehender Niederflerausführung anzubieten.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 9

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Eignung nach Ziffer III.1.2) bis III.1.3). Eine detaillierte Matrix mit Angabe der einzelnen Eignungskriterien sowie der Verteilung der Punkte und Gewichtung dieser Kriterien ist dem Bewerbungsbogen zu entnehmen. Die Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb ist ebenfalls dem Bewerbungsbogen als Anlage 2 beigefügt.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Der Auftraggeber beabsichtigt, die zu beschaffenden Elektro-Omnibusse teilweise mit Fördermitteln zu finanzieren. Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen steht unter dem Vorbehalt, dass der bzw. die Förderanträge positiv beschieden werden. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn und soweit Zuwendungen nicht gewährt werden sollten.

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- 1) Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB, § 124 Abs. 1 GWB.
- 2) Erklärung über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist.

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- 1) Nachweis einer Unternehmenshaftpflichtversicherung über mindestens 5,0 Mio. EUR für Personenschäden und 5,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss der Bewerbung beigelegt sein. Bewerbergemeinschaften müssen einen entsprechenden Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bewerbergemeinschaft oder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorlegen. Eine projektbezogene Aufstockung der bestehenden Unternehmenshaftpflichtversicherung im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit den Bewerbungsunterlagen vorzulegen.
- 2) Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren.
  - Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (gerechnet ab dem 01.01.2020).
- 3) Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Beschaffung von Niederflur-Linienomnibussen mit batterieelektrischem Antrieb) in den letzten drei Geschäftsjahren.
  - Umsätze vergleichbarer Lieferleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (gerechnet ab dem 01.01.2020) (15 %).

#### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- I. Unternehmensreferenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in den letzten fünf Jahren (Beschaffung von Niederflur-Linienomnibussen mit batterieelektrischem Antrieb);
  - Nachweis von vergleichbaren Projekten seit 2018 bis Ablauf der Bewerbungsfrist; die Referenzprojekte sind im Referenzdatenblatt als Anlage beizufügen. (55%);
- II. Entfernung der vorgesehenen Werkstatt.

Für Reparaturen / Garantiewerke der Fahrzeuge muss eine Werkstatt (Niederlassung des Herstellers, eine autorisierte Vertragswerkstatt oder eine anderweitig autorisierte Fachwerkstatt) benannt werden. In der Erklärung zur vorgesehenen Werkstatt ist die Entfernung zum Betriebshof des Auftraggebers anzugeben (NEW mobil u. aktiv Mönchengladbach GmbH, Rheinstraße 70, 41065 Mönchengladbach, NEW mobil u. aktiv Viersen GmbH, Freiheitsstraße 155, 41747 Viersen, Stadtwerke Neuss GmbH, Moselstraße 25-27, 41464 Neuss). (20%);

III. Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität seiner Lieferleistung. (10%);

Für den Nachweis der Eignung soll der Bewerbungsbogen zum Teilnahmeantrag des Auftraggebers verwendet werden (siehe Ziffer VI. 3.). Selbstverständlich kann der Eignungsnachweis entsprechend der gesetzlichen Vorgaben auch in Form von Eigenerklärungen (Präqualifikationsverzeichnis, Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen) erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich

ist, kann der Auftraggeber Bewerber und Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen. Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur Eigenerklärungen als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. Auf die Möglichkeit der Eignungslleihe gemäß § 47 SektVO - auch bei Bietergemeinschaften - wird hingewiesen.

### **III.1.6. Geforderte Kauttionen oder Sicherheiten**

Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme.

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/11/2023 Ortszeit: 12:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 01/12/2023

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/04/2024

### VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

### VI.3. Zusätzliche Angaben

1. Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein zweistufiges Verfahren nach der Sektorenverordnung (SektVO). Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch die geeigneten Bewerber teilnehmen.

2. Die Bewerber müssen ihren Teilnahmeantrag je Los unter Nutzung des Bewerbungsbogens zum Teilnahmeantrag digital beim Auftraggeber einreichen. Dieses Dokument ist unter der in Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannten URL kostenlos verfügbar.

3. Die Teilnahmeanträge sind elektronisch in Textform nach § 126b BGB über die Projektplattform einzureichen. Bewerbungen ausschließlich in Papierform, per Fax, E-Mail oder über nicht dafür vorgesehene Funktionen der Projektplattform (etwa das Kommunikationsmodul) sind nicht zulässig.

4. Den höchstens fünf qualifizierten Bewerbern der Stufe 1 werden sodann die Vergabeunterlagen für die Stufe 2 bereitgestellt. Die übrigen Bewerber werden entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse über ihre Nichtberücksichtigung informiert.

5. Für den Fall, dass mehr als fünf Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen, erfolgt eine Auswahl entsprechend der Eignungskriterien wie folgt:

Zur Gewichtung der einzelnen Eignungsnachweise sind die jeweiligen Klammerzusätze aufgenommen. Es findet eine vergleichende Wertung der Teilnahmeanträge statt. Für die entsprechend gewichteten Eignungskriterien erfolgt eine Bewertung nach einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte, deren Anforderungen für die entsprechenden Kriterien transparent in dem Bewerbungsbogen aufgenommen sind. Die erreichte Punktzahl wird sodann mit der Gewichtung multipliziert und ergibt die gewichtete Punktezahl. Grundlage für die Auswahl der maximal fünf Bewerber im Teilnahmewettbewerb sind die im Ergebnis höchsten Punktzahlen. Gibt es hier einen Gleichstand, kann der Auftraggeber die Entscheidung per Los treffen. Die Einzelheiten zum Vorgehen bei der Bewertung sind im Bewerbungsbogen festgelegt. Die Wertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb ist dem Bewerbungsbogen als Anlage 2 beigelegt.

6. Der Teilnahmeantrag ist von den Bewerbern zu unterzeichnen. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter zu unterzeichnen.

7. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Nachweise berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

8. Sämtliche in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen oder sonstigen Angaben müssen bis zum Schlusstermin digital über die Projektplattform eingegangen sein. Fehlende Erklärungen können auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist gemäß SektVO nachgereicht werden. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

9. Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie über die Projektplattform bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin zur Abgabe der Teilnahmeanträge gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse durch Einstellung der Antworten unter der in Ziffer I.3) genannten URL, die die Bewerber regelmäßig zu prüfen haben.

10. Die NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH (Lose 1 und 2) unterstützt die übrigen Auftraggeber NEW mobil und aktiv Viersen GmbH (Los 3) und Stadtwerke Neuss GmbH (Los 4) bei der Durchführung des Vergabeverfahrens und wurde insbesondere bevollmächtigt, als Kontaktstelle zu den Bietern namens und im Auftrag der Auftraggeber zu fungieren und den Zuschlag im Namen und im Auftrag des jeweiligen Auftraggebers zu erteilen.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 2211472889

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

19/10/2023